

Effektivität steigern  
Cloud  
Bluetooth LE  
Consumer smart  
SAP  
Interaktion  
visuell  
dezentral  
haptisch  
Logik  
Gesteuerung  
selbstständige Organisation  
Synchronisation  
social Network  
Technologien  
smarte  
CPS  
orten & identifizieren  
externe Daten  
Mensch & Maschine

Hochschule Rosenheim  
University of Applied Sciences



Das „Labor für Produktionslogistik“ und das „Labor für Bildverarbeitung“ bieten im Kontext von „Fabrikbetrieb der Zukunft / Modellfabrik Industrie 4.0“ folgende Arbeit an:

## Abschlussarbeit (Bachelor / Master) Smartphone synchronisiert und vernetzt Plantafel mittels Bildverarbeitung

### Dezentrale Planung – mittels Bildverarbeitung „gescannt“ und mit der EDV synchronisiert

Innerhalb der Dezentralisierungsphilosophie von Industrie 4.0 wird der Mitarbeiter als Planer und kompetenter Steuerer eine große Rolle spielen. So müssen Auftragsszenarien flexibel und schnell an aktuelle Situationen der Fertigung angepasst werden. Mit Hilfe klassischer Plantafeln ist eine direkte, haptische und „hirnkompatible“ Planung am shopfloor möglich. Das Planungsszenario muss aber auch anderen Abteilungen bzw. einem übergeordneten ERP-System zur Verfügung gestellt werden. Mit Hilfe der Bildverarbeitung soll eine, durch ein Smartphone fotografierte Planungssituation „gescannt“ und der IT als maschinenlesbare Auftragsliste zur Verfügung gestellt werden.

- Wir bieten ein absolut innovatives Betätigungsumfeld im Bereich der „Modellfabrik Industrie 4.0“ und dem „Labor für Bildverarbeitung“. Die Abschlussarbeit wird von einer Fachkraft unterstützt und von anderen Abschlussarbeiten in dem Themenkomplex tangiert ⇔ Teamarbeit!
- Voraussetzung: Absolute IT-Affinität bzw. Grundzüge von IT- und Bildverarbeitungs kompetenz / viel Spaß am Umsetzen von technischen Lösungen / selbstverständlicher Umgang mit neuen Technologien/Bildverarbeitung

### Interessiert? QR-Code zum Film der Modellfabrik

➔ [modellfabrik@fh-rosenheim.de](mailto:modellfabrik@fh-rosenheim.de) oder telefonisch +49 8031 805-2605 sowie -2654

### Aufgabenspektrum

Sie können sich vorstellen, im Bereich der Bildverarbeitung die Machbarkeit (Kameraeinsatz, Lichtverhältnisse, Kalibrierung, Bildqualität, Anforderungen an die zu scannenden Objekte wie Auftragskarten, AutoID-Codes, ...) dieser „Mensch-Maschine-Interaktion“ zu evaluieren und eine Lösung zu konzeptionieren? Darüber hinaus eine Bildverarbeitungssoftware zu „teachen“ und somit einen Prototypen zu entwickeln?

Die Soft-/Hardware wird Ihnen zur Verfügung gestellt. Das Ergebnis Ihrer Arbeit, das gescannte Planungsszenario kann in unserer „Modellfabrik I4.0“ mit SAP-Aufträgen abgeglichen und einem iPad zur Verfügung gestellt werden.



**Prof. Dr.-Ing. Oliver Kramer**

**Labor für Produktionslogistik**

[modellfabrik@fh-rosenheim.de](mailto:modellfabrik@fh-rosenheim.de). Raum D 2.01

➔ [diemodellfabrik.fh-rosenheim.de](http://diemodellfabrik.fh-rosenheim.de)

